

Lollarer Lollarer Antliches Rekenntmaskur zur aus der Reiten der

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Lollar, mit den Stadtteilen Lollar, Odenhausen, Ruttershausen und Salzböden

Jahrgang 58 Freitag, den 5. Mai 2023 Nummer 18

Tag der offenen Tür

- Oldtimerrundfahrt durch Lollar um 10 Uhr
- Einmaliges Doppeljubiläum
- Große Legoausstellung und Hüpfburg
- Musik vom JBO Lollar und MZ Staufenberg

Leckeres Muttertagsmenü







Mitteilungen des Bürgermeisters

Sprechstunde Odenhausen 10.05.2023

Offene Sprechstunden in der Kernstadt und den Stadtteilen zu den jeweiligen Ortsbeiratssitzungen

Meine nächste Sprechstunde unmittelbar vor einer Ortsbeiratssitzung findet am

Mittwoch, dem 10. Mai 2023, von 19:00 bis 19:30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Odenhausen (kleiner Saal) statt.

Ich freue mich auf anregende Gespräche mit Ihnen.

Jan-Erik Dort Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirates Odenhausen

Am **Mittwoch, dem 10. Mai**, findet im kleinen Saal der Mehrzweckhalle Odenhausen eine Sitzung des Ortsbeirates Odenhausen mit vorheriger Ortsbesichtigung statt, wozu die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Treffpunkt der Ortsbesichtigung ist der Eingang zur Evangelischen Kirche, Im Keul 12, Lollar-Odenhausen. Die anschließende Sitzung findet im kleinen Saal der Mehrzweckhalle Odenhausen statt.

TAGESORDNUNG:

I. Ortsbesichtigung

Ortsbesichtigung der Kirchhofmauer Odenhausen

- II. Sitzung
- Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Zu erledigende Punkte aus den letzten Ortsbeiratssitzungen
- Mitteilungen
- 4. Anfragen
 - a) aus dem Ortsbeiratb) aus der Bevölkerung
- 5. Verschiedenes

Sabine Becker Ortsvorsteherin



Stadtnachrichten

"ReStart - Sport bewegt Deutschland"

Das Programm "ReStart - Sport bewegt Deutschland" wird mit 25 Millionen Euro vom Bundesministerium des Innern und für Heimat bis Ende 2023 gefördert.

Teil des Programms ist die Kampagne "Dein Verein: Sport, nur besser". Ziel ist es unter anderem, Aufmerksamkeit für den Sport im Verein herzustellen und einen Anreiz für eine Vereinsmitgliedschaft zu schaffen: Insgesamt 150.000 Sportvereinsschecks stehen zum Download zur Verfügung und können von Menschen, die noch nicht in einem Sportverein Mitglied sind, als Zuschuss für eine Vereinsmitgliedschaft in Höhe von 40 Euro eingelöst werden.

Details hierzu sind auf der Webseite

https://www.sportnurbesser.de/

zu finden. Auch für die Vereine selbst gibt es konkrete Unterstützungsangebote. Ziel ist hier unter anderem, die Vereinsentwicklung zu unterstützen.

Kontakte und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Lollar, Holzmühler Weg 76, 35457 Lollar

 Telefon:
 06406 / 920 - 0

 Fax:
 06406 / 920 - 299

 E-Mail:
 rathaus@lollar.info

 Internet:
 www.lollar.de

 Bürgermeister Jan-Erik Dort
 06406 / 920 - 100

Montags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Dienstags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwochs: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstags: GESCHLOSSEN Freitags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ortsgericht Lollar

Ortsgerichtsvorsteher Herr Hartmut Bierau

Bornhöll 9a, 35457 Lollar

Telefon: 06406 / 906242 oder 06406 / 72153 E-Mail: bierau-lollar@t-online.de

Schiedsamt Lollar

Schiedsfrau Frau Heike Spohr

Telefon: 0177 / 7201115
E-Mail: heike.spohr@schiedsfrau.de

Kindertagesstätten

Kita Abenteuerkiste, Lollar, Im Boden 8
Kita Kunterbunt, Lollar, Grüner Weg 10
Kita Kipalo, Lollar, Ostpreußenstraße 6
Kita Bunte Villa,
Odenhausen, Weiherstraße 21
Kita Quitschvergnügt.

06406 / 909778
06406 / 1646
06406 / 72072

Ruttershausen, Leipziger Straße 1 06406 / 72770 Flohkiste, Lollar, Gießener Straße 31a 06406 / 75073 Netzwerk Tagespflege 06408 / 501153

Stadt- und Schulmediothek

Clemens-Brentano-Europaschule

Ostendstraße 2, 35457 Lollar 06406 / 8300529

Ärztliche Notfallbereitschaft / Notrufe

Ärztliche Notfallbereitschaft 116 117 (Wochenende/Feiertage sowie Wochentage außerhalb der

Sprechzeiten)

Zahnärztliche Notfallbereitschaft 01805 / 607011

oder www.kzvh.de

Apotheken Notfallbereitschaft 0800 / 0022833

oder www.apothekerkammer.de

Allgemeiner Notruf

Feuerwehr Notruf 112

Wasser- und Abwasserversorgung

für die Kernstadt sowie alle Stadtteile

Zweckverband Lollar-Staufenberg 06406 / 9134 - 0

Strom- und Gasversorgung

EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561 / 9330 - 9330 Netz und Einspeisung 0800 / 32 505 32 Entstörungsdienst:

Strom 0800 / 34 101 34 Erdgas 0800 / 34 202 34

Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

 Hans-Jürgen Mack
 0641 / 3011699

 Joachim Zahrt
 06407 / 404 362

Forstangelegenheiten

Forstamt Wettenberg - HessenForst 0641 / 460 4600





Tag der offenen Tür am 14. Mai 2023 mit Oldtimer-Rundfahrt

anlässlich des einmaligen Doppel-Jubiläums zweier Ehrenstadtbrandinspektoren

ein besonderes und unserer Meinung nach einmaliges Doppeljubiläum wird in diesem Jahr der Anlass für den Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lollar sein. Die Ehrenstadtbrandinspektoren Karl-Heinz Deußing (93 Jahre) und Klaus Lennarz (88 Jahre) feiern ihr 75- bzw. 70-jähriges Dienstjubiläum. Der Titel "Ehren" wird in der Stadt Lollar vergeben, wenn jemand 20 Jahre ein Ehrenamt in leitender Funktion ausgeübt hat. Mit ihrem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr in den Jahren 1948 bzw. 1953 begann ein beispielloses ehrenamtliches Engagement. Gefeiert wird dieses 145-jährige Dienstjubiläum mit einer großen Oldtimerrundfahrt, die die beiden Jubilare im offenen Fahrzeug durch die Straßen unserer Stadt anführen werden. Ziel ist das Feuerwehrgerätehaus auf der Schur, wo die teilnehmenden Oldtimer den Zuschauerinnen und Zuschauern vorgestellt werden. Ein Höhepunkt wird dabei ein Fahrzeug sein, dass samt Mannschaft bereits am 13.05.2023 eigens aus dem rund 300 km entfernten badischen Oberharmersbach anreisen wird.

Das Feuerwehrfahrzeug vom Typ "Borgward LF8 TS" ist nahezu baugleich mit dem Lollarer Fahrzeug, das am 7. Mai 1960 durch Karl-Heinz Deußing und Klaus Lennarz in Dienst gestellt wurde. Ein gut erhaltenes Schwarz-Weiß-Foto zeugt von dieser Übergabe und soll anlässlich des Jubiläums mit dem Oberharmersbacher Fahrzeug fast punktgenau 63 Jahre später nachgestellt werden. Wir möchten aber nicht nur in der Historie unserer Feuerwehr schwelgen, sondern den Tag der offenen Tür zum Anlass nehmen, unsere aktuelle Leistungsfähigkeit und unser ehrenamtliches Engagement für die Lollarer Bürgerinnen und Bürger zu präsentieren. Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr werden daher in Schauübungen zeigen, welche Herausforderungen der Einsatzalltag einer Feuerwehr heutzutage mit sich bringt und mit welchen modernen und auf die Zukunft ausgerichteten Fahrzeugen und Einsatzmitteln diesen Herausforderungen begegnet wird.

Auch die Fördervereine der Freiwilligen Feuerwehr, die mit Ihrer Vereinsarbeit in allen Stadtteilen die öffentliche Feuerwehr regelmäßig und intensiv mit Geld- und Sachspenden unterstützen, sind in einer modern aufgestellten Freiwilligen Feuerwehr nicht mehr wegzudenken. Daher werden auch sie sich an diesem Tag der offenen Tür den Bürgerinnen und Bürgern vorstellen und für die Unterstützung ihrer Arbeit werben (zum Beispiel mit einer Mitgliedschaft im Förderverein).

Unser Jugend- und Blasorchester begleitet die Veranstaltung musikalisch, denn auch die Musik hat eine lange Tradition bei der Feuerwehr und wird nach wie vor intensiv gepflegt.

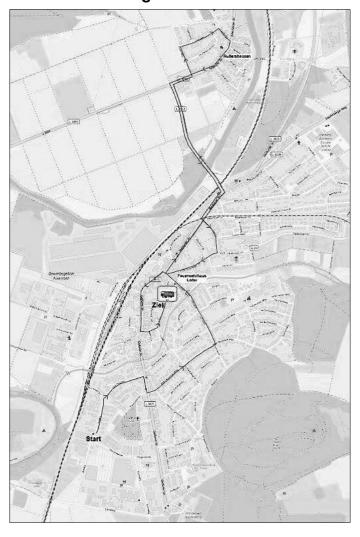
Bei gutem Essen und Getränken besteht die Möglichkeit für die Besucherinnen und Besucher mit "ihrer Feuerwehr" ins Gespräch zu kommen. Kleine und große Feuerwehrfans können nicht nur den Fuhrpark historischer und moderner Feuerwehrfahrzeuge bestaunen, sondern auch eine ganz besondere LEGOFeuerwehr-Modellausstellung.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem besonderen Tag bei uns begrüßen zu dürfen!

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Lollar Förderverein FFW Lollar e.V.

Marco Kirchner Phillip Nürnberger Thomas Nürnberger Leitung Feuerwehr Wehrführung 1. Vorsitzender

FFW Lollar - Tag der offenen Tür - Route



Wegesaum ist Lebensraum Feldweg- und Straßenränder sind Biotope

Mähen und Bewirtschaften sollte nach Möglichkeit

Abgemäht, totgespritzt, umgepflügt: Immer wieder machen Menschen Wildblumen, Gräser und Co. an Straßen- und Feldwegrändern zunichte - sei es aus falsch verstandenem Ordnungssinn, Unwissenheit oder Unachtsamkeit. Dabei sind Wegsäume wichtige Biotope: Sie bieten nicht nur Insekten, sondern auch vielen anderen Tieren Lebensraum, Nahrung und Deckung.

unterbleiben

Der Artenrückgang von Insekten, ebenso von Singvögeln, ist drastisch. Dass die Vielfalt verloren geht, hat auch erhebliche wirtschaftliche Folgen, zum Beispiel durch die fehlende Bestäubung von Nutz- und Wildpflanzen. Nicht erst seit der Biodiversitätsstrategie des Landes Hessen ist diese Entwicklung öffentlich geworden und es wurden Schritte für den Erhalt der Artenvielfalt getan.

Dabei beginnt der Naturschutz bereits am Wegesrand. Kommunen und Landwirte, aber ebenso Privatleute können dazu beitragen, Artenvielfalt in der Feldflur und an Straßenrändern zu erhalten. Wer Wildblumen und Gräser einfach wachsen lässt, leistet bereits einen wichtigen Beitrag.

Wo es möglich ist, Blumen und Gräser einfach stehen lassen.

Denn dass Pflanzen auf Randstreifen von Äckern und an Straßenrändern einfach blühen dürfen, ist selten geworden. Kreiselmäher oder Motorsense beenden zu oft das Wachstum. Doch Feldhasen, Feldlerchen und Feldhamster tragen schon im Namen, wo sie ihren Unterschlupf finden: Im Feldrain. Aber auch Rebhühner, Wachteln oder Kiebitze haben ihren Lebensraum in dichter und natürlicher Vegetation in der Feldflur.

Wo ein Wegesrand nicht unbedingt gemäht werden muss, zum Beispiel aus Gründen der Verkehrssicherheit, sollte das unterbleiben.

Ist die Mahd nötig, gilt es, Regeln zu beachten: Mäher und Sensen sollten erst zum Einsatz kommen, wenn beispielsweise bodenbrütende Vögel die Aufzucht ihrer Jungen vollendet haben. Pflanzen mitten in der Blühzeit abzumähen, sollte ebenfalls vermieden werden, denn deren Nektar und Pollen bietet vielen Insekten die Hauptnahrungsquelle. Weiterer Hinweis: Wenn Wegesränder gemäht werden, sollte das nur auf einer Seite geschehen - die andere Seite kann dann im Folgejahr an die Reihe

kommen. Viele Pflanzen, die stehen bleiben dürfen, dienen später im Jahr auch als Überwinterungsplatz.

Absolut tabu sind der Einsatz von Insektiziden und Herbiziden. Auch das Abbrennen von Randstreifen ist nicht erlaubt. Wachsen an bestimmten Stellen beispielsweise Giftpflanzen, sollten diese dort einzeln entfernt werden. Und: Ist es nötig, dass Flächen umgepflügt oder neu angelegt werden, sollten diese mit geeigneten Saatmischungen neu eingesät werden.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Gärten brauchen keine Pestizide

- Pestizide - schädlich für Natur und Mensch

In vielen Gärten werden immer noch Pestizide eingesetzt, um Wege, Grünflächen oder Beete frei von unerwünschten Kräutern und Gräsern zu halten oder um gegen ungeliebte Insekten oder Pflanzenkrankheiten vorzugehen.

Viele der dabei verwendeten Mittel stehen im Verdacht, Krebs zu erregen oder andere krank- machende Wirkungen zu haben. Gerade im eigenen Garten kommen Menschen leicht in direkten Kontakt mit diesen Wirkstoffen. Insbesondere für Kinder und Schwangere ist das eine Gefahr - aber auch für alle anderen sind Pestizide alles andere als harmlos. Auch Haustiere wie Hunde und Katzen sind den Stoffen schutzlos ausgeliefert.

Pestizide unterscheiden nicht, wen oder was sie schädigen. Für viele heimische Tier- und Pflanzenarten sind sie daher ein Verhängnis. Denn nicht nur die unerwünschten "Un"kräuter (besser Wildkräuter) und schädliche Insekten werden beseitigt, sondern auch Honigbienen, Wildbienen, Schmetterlinge, nützliche Insekten wie Marienkäfer und natürlich alle insektenfressenden Tiere. Entweder töten und schädigen die Pestizide Insekten oder Wildkräuter direkt oder sie zerstören ihren Lebensraum und ihre Nahrung. Indirekt trifft dies auch unsere heimische Vogelwelt die Zahl der Singvögel geht stark zurück.

Von den fast 600 Wildbienen-Arten in Deutschland sind rund die Hälfte in ihrem Bestand gefährdet. Dabei sind blütenbesuchende Insekten unentbehrlich für die Bestäubung von Wild- und Kulturpflanzen.

Sie erhalten die Pflanzenvielfalt und sichern landwirtschaftliche Erträge und damit unsere Ernährung. Laut Welternährungsorganisation sind weltweit rund zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen auf Bestäuber angewiesen. In Städten und Gemeinden sichern Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge den Kleingärtnern eine gute Obsternte.

Weltweit und auch in Deutschland erleben wir einen dramatisch zunehmenden Verlust der Artenvielfalt.

Wissenschaftler finden bei ihren Untersuchungen nur noch ¼ der Insekten Lebendmasse wie noch vor 30 Jahren.

Von vielen Fachleuten wird dieses Problem mittlerweile als ebenso bedrohlich wie der Klimawandel angesehen, denn der Artenschwund bedeutet einen großen Verlust an genetischer Vielfalt, die wiederum wichtig ist für ein stabiles Ökosystem.

Gärten und Kleingärten sind gerade in Zeiten, in denen in der intensiven Landwirtschaft viele Lebensräume wie Hecken oder Blühflächen beseitigt werden, besonders wichtig als Nahrungsgebiete vieler Tierarten.

So werden Siedlungsgebiete oft letzte Rückzugsorte für bedrohte Arten, die in der Agrarlandschaft keinen Lebensraum mehr finden.

Helfen Sie mit und verzichten Sie auf die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Garten.

Es gibt erprobte Alternativen zu den Chemikalien: man kann thermisch vernichten (abbrennen), jäten, Nützlinge fördern oder biologische Mittel verwenden.

Die Stadt Lollar übernimmt hier bereits Verantwortung für den Artenschutz, indem durch den Bauhof und durch beauftragte Unternehmen keine Pestizide mehr eingesetzt werden.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister



Der Bürgermeister soll zum Gratulieren kommen?



80. Geburtstag? Goldene Hochzeit?

Sehr gerne!

Sagen Sie uns einfach Bescheid!

Zu den Altersjubiläen gehören solche Jubilare, die ihren 80., 85., 90., 95., 100. oder noch höheren Geburtstag feiern, sowie Ehejubilare, die 50, 60, 65 oder 70 Jahre oder sogar noch länger verheiratet sind

In der Vergangenheit, und zwar vor der Corona-Pandemie, wurden die Ehejubilare seitens der Verwaltung angeschrieben, ob sie einen Besuch des Bürgermeisters zu ihrem Jubiläum wünschen. Dieses Verfahren wird bzw. wurde eingestellt.

Generell möchte der Bürgermeister nach der Corona-Pandemie auch wieder die persönlichen Besuche zu den Altersjubiläen aufnehmen. Daher wurden bisher die Altersjubilare angerufen und gefragt, ob eine Ehrung gewünscht wird. Dieses Verfahren wurde nun Ende April ebenfalls eingestellt.

Seit 1. Mai 2023 gilt Folgendes:

Sollte ein Besuch des Bürgermeisters gewünscht sein, besteht die Möglichkeit bis zu einer Woche vor dem eigentlichen Jubiläum (egal ob Altersund Ehejubiläum) bzw. der geplanten Feier per Telefon unter 06406 920-101 (Frau Dietl) oder unter der Mailadresse

vorzimmer@lollar.info einen Besuchswunsch zu äußern.

Hierbei bitten wir um Angabe Ihres Namens einschließlich Telefonnummer, des Jubiläumsdatums, der Jubiläumsart sowie des Datums, der Uhrzeit und der Örtlichkeit der Feier.

Vielen Dank!

Der Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Befahren von Feld- und Wirtschaftswegen Befahren des Lollarer Kopfes

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass es grundsätzlich verboten ist, die durch entsprechende Beschilderung gesperrten Feld-, Wald- und Wirtschaftswege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren. Im Bereich des Lollarer Kopfes ist mit verstärkten Kontrollen und kostenpflichtigen Verwarnungen zu rechnen.

Ausgenommen hiervon sind Fahrten im Sinne des land- und forstwirtschaftlichen Verkehrs sowie dem Anliegerverkehr und zu Jagd- und Fischereizwecken.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Sammelbehälter auf dem Wertstoffhof Lollar für Kerzenwachsreste

Kerzenreste fallen im privaten Haushalt immer wieder an. Diese zu recyceln und soziale Einrichtungen zu unterstützen hat sich die Kerzenmanufaktur "SinnLicht" aus Karlsruhe auf die Fahne geschrieben. Wir machen mit!

Die Motivation: Wachsreste werden nur in begrenztem Umfang recycelt. Große Mengen landen im Hausmüll. Wachs wird aus Erdöl, aus ölhaltigen Pflanzen oder von Bienen gewonnen. Alle drei Quellen sind knappe Güter. Ölhaltige Pflanzen konkurrieren mit Anbauflächen für Lebensmittel und/oder Waldflächen. Aber insbesondere Erdöl stellt ein Problem dar, nicht nur wegen der Knappheit, sondern auch wegen dem freigesetzten CO2.

Soziale Unterstützung: Neben der Umwelt liegt der Firma Sinn-Licht auch die Unterstützung sozialer Projekte am Herzen. Daher spendet die Firma 5% ihres Umsatzes und bindet soziale Einrichtungen in die Produktion ein.

Weitere Informationen unter www.sinn-licht.de

Die Stadt Lollar stellt einen Sammelbehälter für Kerzenwachsreste zur Verfügung und sendet die Wachsreste regelmäßig an SinnLicht; das Porto hierfür wird von der Firma übernommen. Der Sammelbehälter befindet sich auf dem Wertstoffhof der Stadt Lollar zu den bekannten Öffnungszeiten: mittwochs von 15-18 Uhr, freitags von 15-18 Uhr und samstags von 10-13 Uhr. Bitte unterstützen Sie diese Aktion!

Der Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Tipps der Feuerwehr - Gewitter Feuerwehren geben Tipps

Festes Gebäude oder Kraftfahrzeug bieten Schutz bei Unwetter

Gewitter bergen Gefahren für alle Menschen im Freien - und können schwere Sachschäden durch Überspannung und Brandausbruch verursachen. Nicht immer warnt ein kräftiger Regenschauer rechtzeitig vor dem Unheil. Darauf weist der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) anlässlich der Warnungen vor Unwetter mit Starkregen, Hagel und Sturmböen in den nächsten Tagen hin. Die Feuerwehren geben sieben Sicherheitstipps:

- Ein festes Gebäude ist der sicherste Platz bei einem Unwetter. Alternativ bietet auch ein geschlossenes Kraftfahrzeug Schutz
- Wenn Sie im Freien von einem schweren Gewitter überrascht werden, hocken Sie sich in eine Senke, einen Hohlweg, unter eine Stahlbetonbrücke oder einen Felsvorsprung. Im dichten Wald hocken Sie sich ebenfalls hin mindestens drei Meter von Bäumen oder Astspitzen entfernt.
- Meiden Sie einzeln stehende Bäume jeder Art, Masten, Metallzäune und andere Metallkonstruktionen.
- Durch kräftigen Regen kann im Straßenverkehr die Sicht stark beeinträchtigt werden. Passen Sie Ihre Fahrweise entsprechend an. Warten Sie Unwetter mit Sturm und Hagel zunächst auf einem Parkplatz oder am Straßenrand auf einem baumfreien Abschnitt ab.
- Straßen können durch das Wasser überflutet und zeitweise unpassierbar werden. Beachten Sie hier die entsprechenden Anweisungen.
- In Gebäuden ohne Blitzschutzsystem an den Strom- und Versorgungsleitungen sollten Sie bei Gewitter auf Kontakt zu Metallleitungen, das Duschen und das Telefonieren mit einem Schnurapparat verzichten sowie die Stecker der Elektrogeräte herausziehen.

Melden Sie Unfälle und Brände sofort unter der europaweiten Notrufnummer 112. Bitte halten Sie die Notrufleitungen während eines Gewitters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwetters.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Feuerwehren geben Tipps Grillen: Nie Spiritus auf glühende Kohlen gießen!

Die Feuerwehren geben acht wichtige Tipps für Ihr Grillvergnügen:

- Achten Sie darauf, dass der Grill einen sicheren Stand hat. Bauen Sie keine Behelfskonstruktionen.
- Wenn Sie an einem Lagerfeuer grillen, sorgen Sie für einen nicht brennbaren Streifen (Erde, Sand, Steine) rund um den Grillplatz.
- Beaufsichtigen Sie den Grill vor allem, wenn Kinder in der Nähe sind. So können Verletzungen vermieden werden.
- Gießen Sie niemals Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten in die Glut! Die dabei entstehende Stichflamme führt zu gefährlichen Verbrennungen.
- Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes maximal zehn Minuten lang mit Wasser (kein Eis, kein eiskaltes Wasser). Rufen Sie bei größeren Verletzungen sofort Hilfe über den Notruf 112!
- Auch wenn schlechtes Wetter Sie aus dem Garten oder vom Balkon vertreibt - grillen Sie nie in geschlossenen Räumen. Auch zum Abkühlen hat der erloschene Grill hier nichts verloren: Es besteht Lebensgefahr durch tödliche Brandgase!
- Grillen Sie in der Natur nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen. Respektieren Sie Verbote (zum Beispiel in Waldbrand gefährdeten Gebieten).
- Wenn die Party vorbei ist, lassen Sie die Asche komplett abkühlen, ehe Sie sie entsorgen - aber nie in Kartons oder Plastikbehälter.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Anregungs- und Ereignismanagement

Egal, ob eine Straßenlaterne defekt ist, oder der Radweg unbefahrbar ist - mit wenigen Mausklicks können jederzeit Beschwerden, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge an die zuständige Stelle Ihrer Verwaltung gemeldet werden. So wird aus der Beschwerde ein nützlicher Hinweis.

Ebenso können verwaltungsinterne Meldungen zu einem effizienteren Arbeitsablauf führen.

AEM - das grafische Anregungs- und Ereignismanagement von Softplan - ist eine interaktive Beschwerde- und Ideenmanagement-Software für Kommunen und Landkreise. Die Bürger können sich hierbei aktiv an der Verbesserung der öffentlichen Infrastruktur beteiligen, indem sie auf Mängel wie zum Beispiel Straßenschäden oder auf eine illegale Müllablagerung hinweisen oder der Verwaltung eigene Ideen und Anregungen mitteilen. Ganz ohne aufwendige Registrierung wählt der Bürger auf der intuitiven Benutzeroberfläche sein Anliegen aus einer vorgefertigten Liste von Kategorien (z. B. "Straßenbeleuchtung") aus und ergänzt es durch eine kurze Beschreibung (z. B. "Lampe defekt"). Die Lokalisierung erfolgt entweder über ein Smartphone (GPSfähiges mobiles Gerät) oder durch die Angabe über die Homepage der jeweiligen Kommune mit einer Adresse bzw. das freie Platzieren eines Symbols in der Karte. Optional kann ein Foto hochgeladen werden.

Unter folgendem Link können Sie das Anregungs- und Ereignismanagement für Lollar direkt aufrufen:

https://iwebgis.com/AEMLollar/aspx/aem/

Sie finden auch einen Link auf der Homepage der Stadt Lollar -Startseite (Landesweiter Mängelmelder).

> Der Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Beginn der Badesaison 2023

Die diesjährige Badesaison im Waldschwimmbad Lollar beginnt

am Sonntag, dem 14. Mai 2023.

Zuständig für den Schwimmbadbetrieb ist die Firma GEMABA, vertreten durch Herrn Michael Langelage.

Die Badekarten sind an der Kasse im Eingangsbereich erhältlich

Die Familiensaisonkarte (Eltern inkl. Kinder von 6 bis einschließlich 17 Jahren) kann bereits ab Mittwoch, dem 10. Mai 2023, ausschließlich bei der Stadtverwaltung während den Sprechzeiten erworben werden. Ein entsprechendes Ausweisdokument ist vorzulegen.

Wir appellieren an die Besucher, die Fahrzeuge nicht verkehrswidrig zu parken und damit den Rettungsfahrzeugen die Zufahrten zu versperren. Unterhalb des Bades und bei den Sportanlagen stehen Parkplätze zur Verfügung.

Auf das Halteverbot in den angrenzenden Ortsstraßen wird besonders hingewiesen. Bei verkehrswidrigem Parken muss mit einem Verwarnungsgeld gerechnet werden.

Auch stehen ausreichend Fahrradabstellanlagen vor dem Eingangsbereich zur Verfügung.

Das Waldschwimmbad ist täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr durchgehend geöffnet. Bei schlechter Witterung bleibt eine Verkürzung der Badezeit vorbehalten. Das Ende der Öffnungszeit wird vom Badepersonal eine halbe Stunde vorher angekündigt. Bis zum Ablauf der Öffnungszeiten muss das Schwimmbadgelände verlassen werden.

Der Verkauf der Eintrittskarten endet eine halbe Stunde vor dem Ende der Öffnungszeit. Alle Besucher, auch diejenigen mit Einzelkarten, können die Schwimmbadgaststätte über die vorhandene Wendeltreppe aufsuchen. Hierbei muss die Eintrittskarte mitgeführt und vorgezeigt werden.

Die Benutzung der Warmduschen erfolgt durch Einwurf von Wertmarken, die an der Kasse im Eingangsbereich gegen Entgelt erworben werden können.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass die Benutzung des Bades nach dem Ende der Öffnungszeit untersagt ist. Verstöße wegen Hausfriedensbruch werden zur Anzeige gebracht. Hausfriedensbruch begeht, wer in das umfriedete Besitztum eines anderen widerrechtlich eindringt und sich nicht entfernt, sobald er von einem Berechtigten dazu aufgefordert wird (§ 123 StGB).

Benutzungsentgelte für das Freibad Lollar

Benutzergruppe A:

Erwachsene ab 18 Jahre

Benutzergruppe B:

Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren,

Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte mit amtlichem Ausweis, Personen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr ablegen (FSJler) oder einen Bundesfreiwilligendienst verrichten sowie Inhaber einer Ehrenamtscard.

Entgelte

Einzelkarten

Gruppe A 3,50 € Gruppe B 2,00 €

10er Karten

Gruppe A 30,00 € Gruppe B 17,00 €

Saisonkarten

Gruppe A 65,00 € 40,00 €

Familiensaisonkarten

130,00 €

Als Familie gelten dabei mindestens ein/e Erziehungsberechtigte/r und deren/dessen Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 17 Jahren.

Erwachsene ab 18 Jahre (Gruppe A) können besonders gekennzeichnete Einzelkarten, 10er Karten und Saisonkarten jeweils zum Preis der Kategorie B erwerben, die nur für die Benutzung des Bades ab 18.00 Uhr Gültigkeit haben.

Saisonkarten des Freibades haben nur für eine Badesaison Gültigkeit, eine anteilige Gebührenerstattung ist ausgeschlossen. Mehrfachkarten (z.B. 10er-Karten) berechtigen nur zum einmaligen Einlass pro Entwertung. Auch die Einzelkarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt. Bei Verlassen des Bades ist dies abgegolten.

Es gilt die Satzung und Gebührenordnung für das Waldschwimmbad der Stadt Lollar, welche auf der Homepage www.lollar.de einzusehen ist.

Der Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lollar

Die Restmüll- und Windelsäcke sowie Bioabfallsäcke können ab sofort im Bürgerbüro ohne vorherige Terminabsprache während den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Die Kosten belaufen sich auf 3,50 € pro Stück.

Die Windelsäcke sind für Kinder unter 2 Jahren sowie für inkontinente Bürgerinnen und Bürger kostenfrei. Bei einer Inkontinenz ist der entsprechende Nachweis vom Arzt einmalig vorzulegen.

Ebenso können Sie Ihren Hund ohne Termin im Bürgerbüro der Stadt Lollar während den üblichen Sprechzeiten an- und abmelden.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

nicht vollendet haben, beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre (Gebühr 22,80 €).

Für Personen, die sofort einen Personalausweis benötigen, z.B. für die Zulassung eines Kraftfahrzeuges, kann kurzfristig <u>ein vorläufiger Personalausweis</u> mit einer Gültigkeitsdauer von 3 Monaten (Gebühr 10,00 €) ausgestellt werden.

<u> Keisepass</u>

Die Gültigkeitsdauer eines Reisepasses entspricht der eines Personalausweises. Die Gebühr für einen Reisepass beträgt bei Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, 60,00 € und für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 37,50 €.

In Ausnahmefällen kann ein vorläufiger Reisepass kurzfristig vom Einwohnermeldeamt ausgestellt werden, die Gültigkeitsdauer beträgt hier ein Jahr. Die Gebühr für die Ausstellung eines vorläufigen Reisepasses beträgt generell 26,00 €, unabhängig vom Lebensalter.

Ausstellung von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderausweisen

Wir bitten darum, die Ausweispapiere möglichst früh, nicht erst kurz vor Urlaubsantritt zu überprüfen und ggf. eine Neuausstellung oder Verlängerung (nur bei noch gültigen Kinderreisepässen) zu beantragen. Derzeit beträgt die Lieferzeit der Bundesdruckerei in Berlin für Personalausweise und Reisepässe <u>ca. 2-3 Wochen</u>. Wir bitten dies bei der Beantragung zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie, dass Sie die <u>Beantragung persönlich vornehmen</u> müssen. Ebenso ist ein <u>aktuelles</u> <u>biometrisches Lichtbild</u> erforderlich (darf nicht älter als 1 Jahr sein).

Personalausweis

Personalausweise haben eine Gültigkeitsdauer von 10 Jahren (Gebühr 37,00 €). Bei Personen, die das 24. Lebensjahr noch

Kinderreisepass

Besondere Regelungen gelten für Kinderreisepässe. Bei einer Auslandsreise muss jedes Kind einen eigenen Ausweis haben. Die Gültigkeitsdauer in Kinderreisepässen beträgt jeweils 1 Jahr, längstens jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres. Die Gebühr für die Ausstellung beträgt 13,00 €, für die Verlängerung 6,00 €.

Kinderreisepässe werden z.B. für die USA nicht anerkannt. Informationen zu Einreisebestimmungen der einzelnen Länder finden Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes unter:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise

Bei weiteren Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Lollar unter 06406/920-0 gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister als örtliche Ördnungsbehörde Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Bundesmeldegesetz An- und Abmeldungen des Wohnsitzes

Hinweise für Bürgerinnen und Bürger

Die Meldefrist beträgt **zwei Wochen** ab dem Tag des tatsächlichen Einzuges oder bei Wegzug ins Ausland.

Den tatsächlichen Einzug / Auszug muss der Wohnungsgeber bestätigen (Wohnungsgeberbestätigung).

Eine Wohnungsgeberbestätigung ist nicht erforderlich bei Bezug von Eigenheim.

Bei verspäteter Meldung begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Verwarnungs- bzw. Bußgeld geahndet wird.

Hinweise für die Wohnungsgeber

Als Wohnungsgeber sind Sie <u>ab dem 01.11.2015 verpflichtet</u>, den tatsächlichen Bezug der Wohnung <u>schriftlich</u> zu bestätigen. Diese Bestätigung muss folgende Punkte enthalten:

- 1. Art des Meldevorgangs (An-, Ab-, Ummeldung)
- 2. Anschrift der Wohnung
- 3. Name der meldepflichtigen Person
- 4. Name und Anschrift des Wohnungsgebers

Ein Muster einer solchen Bestätigung steht Ihnen auf unserer Internetpräsenz

www.lollar.de/aktuelles/Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes

zur Verfügung.

Bei einer Verweigerung dieser Bestätigung muss mit dem Einleiten eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens gerechnet werden.

Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Programm "Energiekostenhilfe zur Stärkung der hessischen Vereine"

Wir möchten die Lollarer Vereine auf das Hilfspaket "Hessen steht zusammen" aufmerksam machen.

Im Rahmen des Hilfspakets können u. a. <u>Vereine in Hessen im Zeitraum vom 01.03.2023 bis 31.05.2024 einen Antrag auf Ausgleichszahlungen für ihre Energiemehrkosten stellen.</u>

Gemeinnützige Vereine mit Sitz in Hessen (in einigen Bereichen ist zusätzlich eine Dachverbandsmitgliedschaft zu beachten) können die Hilfe beantragen, wenn die Mehrkosten für Energie nachweislich mindestens 1.000 Euro betragen. Von diesen Mehrkosten werden 80 Prozent und höchstens 5.000 Euro erstattet. In begründeten Härtefällen kann eine Ausgleichszahlung auch über den Höchstbetrag hinaus gewährt werden.

Vereine können den Antrag ab sofort über folgende Adresse abrufen: https://antrag.hessen.de/energie-vereinshilfe.

Die wichtigsten Fragen und Antworten zur Energiekostenhilfe für Vereine finden Sie hier:

https://antrag.hessen.de/hcc/fm/sites/00042/FAQs.pdf.

Weitere Informationen zum Hilfspaket "Hessen steht zusammen" und die entsprechende Pressemitteilung können Sie hier abrufen: https://hessen.de/handeln/presse/hessen-steht-zusammen (vgl. 1.3 Maßnahmen zur Entlastung von Vereinen, Initiativen, Verbänden und Einrichtungen).

Der Magistrat der Stadt Lollar Jan-Erik Dort, Bürgermeister

Mobile Schadstoffsammlung im Landkreis Gießen

Das Schadstoffmobil kommt am Dienstag, 09.05.2023 nach Lollar

Odenhausen, Mehrzweckhalle 13:00 - 13:30 Uhr Ruttershausen, Gemeinschaftshaus 14:00 - 14:30 Uhr Lollar, Festplatz 15:00 - 16:00 Uhr

Wer die Termine in Lollar nicht wahrnehmen kann, kann die regelmäßigen Abgabetermine nutzen.

- An jedem Samstag von 9 12 Uhr im Abfallwirtschaftszentrum AWZ Gießen (Lahnstraße 220).
- Am jeweils ersten Freitag im Monat von 15 17 Uhr auf dem Festplatz auf der Helle in Laubach.
- Jeweils am ersten Mittwoch im Monat können Gewerbebetriebe von 9 - 11 Uhr im Abfallwirtschaftszentrum AWZ Gießen (Lahnstraße 220) im Rahmen der gesetzlichen Kleinmengenregelung gefährliche Abfälle (gegen Übernah-

meschein und kostenpflichtig wie bisher) am Schadstoffmobil abgeben.

Bitte beachten Sie:

- Für Privatpersonen ist die Abgabe kostenlos, ausgenommen Pulver-Feuerlöscher (Anlieferung kostenpflichtig, alternativ kostenlose Rückgabe im Fachhandel).
- Höchstmenge: 100 kg/Anlieferung, je Gefäß: 20 kg bzw. 20 l Inhalt.
- Bitte liefern Sie die Gefäße dicht verschlossen und gut lesbar beschriftet an.
- Die Schadstoffe werden mitsamt den Gebinden entsorgt, Sie erhalten Ihre Gefäße nicht zurück.
- Schadstoffe müssen immer persönlich den Fachkräften übergeben werden. Auf keinen Fall dürfen sie einfach abgestellt werden!
- Das Schadstoffmobil benötigt Zeit für den Auf- und Abbau. Bitte seien Sie daher pünktlich. Die Abgabe ist nur im jeweils angegebenen Zeitraum möglich.
- Auch kleine Elektrogeräte bis Toastergröße werden am Schadstoffmobil angenommen.
- Dispersionsfarbe (Wandfarbe) ist kein schadstoffhaltiger Abfall. Völlig ausgehärtet kann sie bedenkenlos in die Restmülltonne und der leere Eimer in die Gelbe Tonne gegeben werden. Flüssige Dispersionsfarbe wird am Schadstoffmobil angenommen.

Bunte Halle Lollar

Ab sofort nehmen wir wieder Frühjahrs- und Sommerbekleidung an.

Für alle anderen Spenden können Sie uns vorab per E-Mail kontaktieren unter: buntehalle.lollar@gmail.com, gerne auch mit Foto/s.

Die Spenden können montags und freitags von 16.00-17.00 Uhr in der Richard-Wagner-Straße 6 in Lollar abgegeben werden. Zeit zum Kaufen und Stöbern ist montags und freitags von 15.00-17.00 Uhr.

Bitte stellen Sie keine Spenden einfach vor der Tür ab.

Aktuelles erfahren Sie in den Lollarer Nachrichten, unter https://buntehallelollar.de oder auf Facebook.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Ehrenamtlichen der Bunten Halle

Lotse durch den Pflegedschungel Information und Beratung bei der BeKojetzt wieder ohne Termin

Gießen. Die betagten Eltern haben sich bisher irgendwie im Alltag "durchgewurschtelt", doch nun geht es nicht mehr ohne Haushaltshilfe. Der Ehemann ist gestürzt, kommt nach einem Oberschenkelhalsbruch nicht mehr auf die Beine, und braucht Pflege. Die Mutter erkrankt an Demenz, ihre Tochter kümmert sich täglich um sie und braucht dringend Hilfe und eine Auszeit. Dies sind nur einige kurze Beispiele für Situationen, die viele Fragen aufwerfen, nicht zuletzt nach der Finanzierung möglicher Hilfs- und Entlastungsangebote.

Niemand in Gießen muss sich allein durch den "Pflegedschungel" schlagen. Mit der Beratungs- und Koordinierungsstelle für ältere und pflegebedürftige Menschen (BeKo) gibt es für alle Betroffenen und Angehörigen in Stadt und Landkreis Gießen eine gute Möglichkeit, sich kostenlos und neutral über Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. "Vielen Betroffenen oder auch Angehörigen ist nicht bewusst, dass sie Anspruch auf Leistungen hätten", so Daniela Poppe, Koordinatorin und Beraterin der BeKo. "Und für viele Menschen ist ein Antrag auf Unterstützung bei der Pflegeversicherung kompliziert und undurchsichtig".

"Jeder kann völlig unverbindlich Kontakt zu uns aufnehmen", erklärt Christina Keißner, Beraterin der BeKo. "Für die Senior*innen und ihre Angehörigen eröffnen sich dann oftmals Möglichkeiten, die sie vielleicht vorher gar nicht kannten oder in Betracht gezogen haben. Wir helfen auch bei der Antragstellung."

Pandemiebedingt waren die letzten Jahre keine Beratungen ohne Terminvergabe möglich. Aber seit der Aufhebung der Corona-Maßnahmen finden wieder dienstags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 13 bis 16 Uhr offene Sprechzeiten in der BeKo, Kleine Mühlgasse 8 in Gießen, statt. "Zu diesen Zeiten kann man einfach vorbeikommen", betont Poppe.

Ein wichtiges Ziel der Arbeit der BeKo ist es, möglichst präventiv zu beraten und dadurch die Pflege zu Hause zu stärken. "Jeder Fall ist anders, und wir versuchen gemeinsam eine Lösung zu finden", sagt Keißner. "Ein schönes Lob aber zugleich vor allem Ansporn, dass noch mehr Menschen von der BeKo erfahren, ist es, wenn jemand sagt: "Hätte ich nur früher gewusst, dass es sie gibt", so Poppe.

Bei Fragen oder für weitere Informationen können sich Interessierte gerne bei der BeKo melden. Sie erreichen die BeKo Montag bis Freitag ab 8:30 Uhr unter 0641 - 9790090 oder per Mail seniorenberatung@beko-giessen.de. Für eine persönliche Beratung kann ein individueller Termin vereinbart werden. Zu den offenen Sprechzeiten Dienstag 9-12 Uhr und Mittwoch 13-16 Uhr kann man ohne Termin in der Kleinen Mühlgasse 8 in Gie-Ben vorbeikommen. Eine ausführliche Demenzberatung findet nur nach Terminvereinbarung statt. Die Beratung ist kostenlos. Weitere Informationen finden Sie unter www.beko-giessen.de. Die BeKo arbeitet eng mit dem Pflegestützpunkt zusammen, der sich in den gleichen Räumen befindet, und ist zentrale und erste Anlaufstelle für ältere und/oder kranke Menschen in Stadt und Landkreis Gießen. Pflegebedürftige, Hilfsbedürftige und ihre Angehörigen erhalten umfangreiche Informationen, Beratung und Hilfestellung zum Thema Alltagsbewältigung, zur wohnortnahen Versorgung und Betreuung sowie zur Inanspruchnahme von Leistungen.

BeKo

Beratungs- und Koordinierungsstelle für ältere und pflegebedürftige Menschen in der Stadt und im Landkreis Gießen Kleine Mühlgasse 8 35390 Gießen

Aktuelle Kursangebote der vhs Landkreis Gießen

Region Lollar, Staufenberg, Allendorf/Lda., Rabenau, Buseck und Reiskirchen

lernen, begegnen, austauschen

Yoga und Meditation für Anfängerinnen und Fortgeschrittene

mittwochs, ab 24. Mai, 18.30-20 Uhr, 5 Termine, Rabenau-Londorf, Rabenschule

Übergang Kindergarten - Schule gut begleiten Umgang mit Einschulungssituationen

Dienstag, 4. Juli, 20 bis 21.30 Uhr, Online-Kurs

Auf den Spurendes Impressionismus

Sehen, verstehen, malen

Samstag, 3. Juni, 10.30-14.30 Uhr, Allendorf/Lda., Remise des Heimatmuseums

Auf den Spuren von Vincent van Gogh Sehen, verstehen, malen

Samstag, 15. Juli, 10.30-14.30 Uhr, Allendorf/Lda., Remise des Heimatmuseums

Einkommensteuererklärung verständlich gemacht

Freitag, 26. Mai, 15.15 - 21 Uhr, Online-Kurs

Exkursion: Wie funktioniert ein Bio-Bauernhof?

Freitag, 30. Juni, 15.30 - 18 Uhr, Nordkreis

Halbtagesexkursion zur Wasserkunst in Grünberg

Samstag, 08. Juli, 10 - 12.30 Uhr, Grünberg

Affinity Photo I + II - Professionelle Fotobearbeitung (Bildungsurlaub)

Montag, 09. Okt. bis Freitag, 13. Okt., 9 -16 Uhr, vhs-Haus Lich Webseiten erstellen mit WordPress - Anfängerkurs

freitags, von 17 -20 Uhr u. samstags, von 10 -16 Uhr, ab 03. Nov., 6 Termine.

vhs-Haus Lich

Printmedien mit der Affinity-Suite professionell gestalten (Bildungsurlaub)

Montag, 13. Nov. bis Freitag, 17. Nov., 9-16 Uhr, vhs-Haus Lich Erben und Schenken

Donnerstag, 11. Mai, 17 - 20 Uhr, vhs-Haus Lich

Englisch A1 60plus - langsam und entspannt

montags, ab 15. Mai 2023, 16.30-18.00 Uhr, 10 Termine, Allendorf/Lda., Remise des Heimatmuseums

Spanisch A1 für Anfänger/-innen mit geringen Vorkenntnissen

donnerstags, ab 01. Juni 2023, 18.00-19.30 Uhr, 8 Termine, Buseck Gesamtschule Busecker Tal

Englisch 60plus - langsam und entspannt A1/2

montags, ab 05. Juni 2023, 18.30-20.00 Uhr, 10 Termine, Allendorf/Lda., Remise des Heimatmuseums

Weitere Informationen

Sie möchten sich anmelden oder mehr über unsere Kurse er-

Sie vermissen ein Thema oder möchten Ihr Wissen weitergeben? Tel.: (0641) 9390-5700, Web: www.vhs-kreis-giessen.de,

E-Mail: kvhs.giessen@lkgi.de

Volkshochschule Landkreis Gießen

Kreuzweg 33| 35423 Lich





Impressum: **Lollarer Nachrichten**

Die Lollarer Nachrichten erscheinen wöchentlich.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Herbstein

Herausgeber: LINUS WIT I ICH Medien KG, nersistein Verantwortlich für den Inhalt: Der Magistrat der Stadt Lollar Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Eingesandtes Bildmaterial und Datenträger werden nicht zurückgeschickt. Diesbe-zügliche Haftungsansprüche gegenüber dem Verlag sind ausgeschlossen. Die Lollarer Nachrichten werden kostenlos an die Haushalte innerhalb des Gemeindegebietes verfeilt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MWS1.). Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies George Freistung der Peder und Vermackungskosten möhlich

gegen Erstattung der Porto- und Verpackungskosten möglich.

Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestr. 9 – 11, 36358 Herbstein, Telefon 06643/9627-0

